CDU-Fraktion
in der Gemeindevertretung Beselich

Vorsitzender:
Dr. Theo Schneider
Kapellenstraße 3
65614 Beselich-Obertiefenbach
Tel: 0611-533-4519
06484-5047 (priv.)
Fax: 0611-533-774519
06484-890865 (priv.)
Mail: Theo.Schneider@ruv.de
Dr.Theo.Schneider@t-online.de

An den
Vorsitzenden der
Gemeindevertretung
Herrn Christoph Heep
Steinbacher Str. 10

65614 Beselich

01.09.2021

Mehr Flexibilität und Initiativen bei der Nutzung Beselicher Jugendräume

Sehr geehrter Herr Heep,

die CDU-Fraktion bittet Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung zu nehmen:

Mehr Flexibilität und Initiativen bei der Nutzung der Beselicher Jugendräume

Die Gemeindevertretung Beselich möge beschließen:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt zu prüfen, ob die Jugendräume (welche die meiste Zeit leer stehen) auch für andere Aufgaben rund um die Kinder- und Jugenderziehung zu nutzen sind. So könnten die Räumlichkeiten ganztätig und in Koordination über die gemeindliche Jugendpflege z.B. auch für Schülerkaffee mit Nachhilfeangebot zur Verfügung gestellt werden. Für Kinder ab der weiterführenden Schule (11-12 Jahre) könnten Koch- und Backangebote, Nähkurse, Videoabende, Tauschbörsen oder digitale Workshops (z.B. gestalten einer Website für den Jugendraum) in Angriff genommen werden. Daher sollten auch für Kinder ab 11 Jahren die Jugendräume zur Verfügung stehen. Darüber hinaus sollen für Jugendliche von 13 bis 18 Jahren Berufsorientierung gegeben und Bewerbermanagement angeboten werden.
Es gibt somit eine Vielzahl von Möglichkeiten, die privat organisiert und zentral koordiniert erfolgen könnten. Ein entsprechendes Konzept, soll von der gemeindlichen Jugendpflege mit Unterstützung und Ideen von Vereinen, der CDU-Ideenwerkstädten (ein Grobkonzept liegt bereits vor) sowie Elterninitiativen erstellt und über den Gemeindevorstand dem Sozialausschuss als Entscheidungsvorbereitung für die Gemeindevertretung vorgelegt werden.

Begründung:

Aus Sicht der CDU-Ideenwerkstädten „Betreuung und Angebote der Beselicher Kinder“ und „Berufs- und Ausbildungsorientierung“ werden die Möglichkeiten, welche die Gemeinde mittlerweile über die Jugendräume in allen Ortsteilen hat, nicht ausgeschöpft. Durch die Corona-Pandemie erlebten Kinder, Jugendliche und Familien bezogen auf soziale, qualifikatorische, körperliche und persönliche Entwicklungen, erhebliche Einschränkungen.

Es sollen nun Ideen gesammelt und so koordiniert werden, dass für unterschiedliche Ziel- und Nutzungsgruppen Mehrwerte entstehen und die Räumlichkeiten rund um die Beselicher Kinder und Jugendliche effizient genutzt werden können.
Für Kinder ab 12 Jahren bestehen derzeit keine Nutzungsmöglichkeiten. Daher soll zeitnah die zweite Halbtagsstelle der Jugendbetreuung, die ausgefallen ist, übergangsweise mit einem Zeitvertrag ersetzt werden. Darüber hinaus steht Aufsichtspersonal in vielen Bereichen freiwillig oder auf 450 € Basis zur Verfügung und könnte hinsichtlich der gefragten Angebote kostengünstig in ein Betreuungskonzept integriert werden.

Die CDU-Ideenwerkstädten „Betreuung und Angebote für Kinder“ und „Berufs- und Ausbildungsangebote“ haben bereits nachstehende Ideen und Themen zusammengetragen:

1. Öffnung der Räume für Kinder und Jugendliche sowie Familien, als Begegnungs- und Lernstätte.
2. Die breitere Nutzung der Jugendräume, durch z.B.:
   - Mütterfrühstück mit und ohne Babys
   - Schwangerentreff
   - Mädchen- und Jungstreff zwischen 9-13 Jahren
   - offener Jugendtreff, Teenietag
   - Spieleabend (z.B. der 4. Samstag im Monat)
   - Lesetreff für Kinder (in Zusammenarbeit Bücherei)
   - Konzentrationswerkstatt
   - Sportkurse für Kinder/Jugendliche
   - Schülerkaffee mit Nachhilfeangebot
   - Vermietung für Kindergeburtstage, Schultreffen
   - Projektwoche (Antirassismus, Kinderrechte, etc.)

3. Offener Jugendtreff – auch für Kinder ab der weiterführenden Schule (11-12 Jahre)
   - Koch- und Backangebote
   - Hip Hop oder Tanzworkshops etc.
   - Nähkurse
   - Videoabende
   - Tauschbörse
   - Digitale Workshops (z. B. gestalten einer Website für den Jugendraum)

4. Ausbildungs- und Berufsorientierung:
   - Wie gehe ich mit meinem Geld um?
   - IT-Angebote
   - Bewerbermanagement
   - Erfahrungsaustausch (Studenten/Azubis)
   - Austausch mit Arbeitgeber, Arbeitsagentur und Hochschulen

5. Wünsche für eine ergänzende Ausstattung:
   - Dart, Kicker, Billard
   - Kühlschrank für alkoholfreie Getränke, die die Jugendlichen sich dort zum Selbstkostenpreis kaufen können.

Hier gibt es sicherlich über Spenden von Privathaushalten einige Möglichkeiten, auch an gebrauchte Geräte zu kommen.

Schneider

Dr. Theo Schneider